

Kegeln: Tobias Gräber aus Laudenbach sowie die Hemsbacher Mia-Sophie Jeromin und Ricardo Kraus sind Jugend-Bezirksmeister

Bergsträßer dominieren einmal mehr

HEDESHEIM. In Heddeshheim fanden die Jugendbezirksmeisterschaften statt. Zusammen schickten beide Laudenbacher Vereine zehn Jugendliche ins Rennen. In der U10 ging für die KSG Laudenbach Fynn Ziegler an den Start. Im Vorlauf spielte Fynn bei seinem ersten Start gute 414 Kegel, das bedeutete die Qualifikation für den Endlauf. Da lief es nicht mehr ganz so gut und er kam auf 368 Kegel, was Platz acht und die Qualifikation für die badischen Meisterschaften bedeutete. Bei der U18 wurde Luna Graf mit 599 Kegeln



Fünfte, Anna Schütze kam mit einem Gesamtergebnis von 794 Holz auf Platz vier.

Bei der U18 erreichte Nikolas Knust mit 383 Kegeln als Sechster den Endlauf, steigerte sich dort auf 415 Holz und wurde Vierter. Bereits im Vorlauf zeigte Tobias Gräber sein Können und kam auf 448 Kegel – bei einem Abräumergebnis von 168 Kegel. Tobias ging als Führender in

den Finaltag. Dort lieferte sich Tobias mit Justin Krämer vom VLK Lampfertheim ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Am Ende räumte er starke 176 Kegel und kam auf 466 Holz. Mit einem Gesamtergebnis von 914 Kegel rettete er sich mit sechs Holz Vorsprung ins Ziel. Nachdem am Rundende die Bezirke zusammengelegt werden, geht Tobias Gräber als letzter Bezirksmeister der U18 in die Geschichte ein.

Drei KVler kommen weiter

Für den KV Laudenbach gingen vier junge Kegler an den Start. Leni Schmitterer (U10) spielte im Vorlauf 459 und im Endlauf 488 Holz, was Platz vier und die Qualifikation zur Landesmeisterschaft bedeutete. Das schaffte auch Simon Langer mit 404 und 411 Holz, der ebenfalls zur Landesmeisterschaft fährt. Für Giuliano Carucci lief es nicht so gut. Er verpasste mit 320 Holz nur knapp den Endlauf. Sebastian Winkler (U14) spielte 348 und im Endlauf 354 Holz, womit er als Siebter ebenfalls bei der Landesmeisterschaft am 4./5. Mai in Hemsbach startet.

Ein Drittel aus Hemsbach

Der Keglerverein Hemsbach schickte knapp ein Drittel aller Starter bei der Bezirksmeisterschaft ins Rennen. Hemsbach dominierte, wie schon in den letzten Jahren, bei den U10-Mädchen, wo der KV drei von vier Starterinnen stellte. Bezirksmeisterin wurde Mia-Sophie Jeromin vor ihren Vereinskolleginnen Leonie Schlegel und Alessia Brauch. Alle drei vertreten die Vereinsfarben bei der Landesjugendmeisterschaft. Collin Brauch landete bei der U10 männlich auf einem sehr guten vierten Platz. Lediglich elf Kegel fehlten



Von den 14 Startern des KV Hemsbach schafften es neun aufs Treppchen und gleich elf Jugendliche fahren zu den badischen Meisterschaften. Die Gastspieler Nick Lammer von Ausrichter ATB Heddeshheim (Dritter von links in der mittleren Reihe) und der Weinheimer Elias Jäger (oben links) wurden jeweils Zweite.

BILD: MATTHIAS BAY



Simon Langer, Sebastian Winkler und Leni Schmitterer (von links) vertreten den KV Laudenbach bei der Landesmeisterschaft.

BILD: DIETMAR RIEDEL

ihm zu einem Platz auf dem Treppchen. Auch er qualifizierte sich damit für die badische Meisterschaft. Einen weiteren Bezirksmeister stellte der KVH bei der U14. Ricardo Kraus spielte an beiden Tagen die Bestleistung und verteidigte seinen Bezirksmeistertitel. Nick Lammer (ATB Heddeshheim) spielt in der Mannschaft auch für Hemsbach und wurde Zweiter. Jannis Hallberg und Andre Reinhard belegten die Ränge sechs und zehn. Die ersten sieben Plätze berechtigten zur Teilnahme an der badischen Meisterschaft.

Katharina Ehret und Romy Kraus wurden bei den U14-Mädchen Dritte und Zweite, lediglich fünf Kegel hinter der Titelträgerin. Beide vertreten die Hemsbacher Farben auf badischer Ebene. Tristan Schweikert wurde bei den U18-Jugendlichen Fünfter, lediglich drei Kegel vor seinem Vereinskollegen Julian Metz. Melvin Bischler erspielte sich den dritten Platz und fährt zusammen mit Tristan ebenfalls zur Badischen. Mit Nina Einberger und Janine Appel als Zweite und Dritte standen bei den U18-Mädchen ebenfalls Hemsbacherinnen auf dem Podest.